

Mord an einem Ehepaar in der Nähe von Kiew: Die Polizei hat einen Verdächtigen festgenommen

30.01.2022

Die Polizei in der Region Kiew hat einen Verdächtigen im Zusammenhang mit dem Mord an einem Ehepaar in der vergangenen Nacht festgenommen, wie der Pressedienst der regionalen Polizei mitteilte.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Die Polizei in der Region Kiew hat einen Verdächtigen im Zusammenhang mit dem Mord an einem Ehepaar in der vergangenen Nacht festgenommen, wie der Pressedienst der regionalen Polizei mitteilte.

Die 45 und 50 Jahre alten Geschäftsleute kamen aus geschäftlichen Gründen in die Region Kiew und wurden brutal ermordet. Die Polizeibeamten fanden zahlreiche Blutergüsse und Stichwunden an ihren Körpern.

Die Polizei hat einen 52-jährigen Einwohner von Wassylkiv wegen des Verdachts festgenommen, ein Ehepaar ermordet zu haben.

„Nach vorläufigen Angaben kam es zu einer verbalen Auseinandersetzung zwischen dem Angreifer und einem Geschäftsmann aus Wolhynien, woraufhin der Angreifer seinem Gegner zahlreiche Schläge mit einem Hammer versetzte. Nachdem der Angreifer mehrmals auf die Ehefrau des Unternehmers eingestochen hatte, starb die Frau“, heißt es in dem Bericht.

Der Mörder legte die Leichen in einen Lieferwagen, fuhr zu einer der Straßen von Wassylkiv und verließ das Fahrzeug.

„Dieses schwarze Fahrzeug wurde gestern Abend untersucht, als wir am Tatort eintrafen. Aufgrund der zahlreichen Wunden an den Körpern der Opfer war der Schnee rot vor Blut“, sagte Andrej Nebitov, Leiter der Polizei der Region Kiew.

Es wurde ein Strafverfahren gemäß Artikel 115 Teil 2 (Vorsätzlicher Mord) des Strafgesetzbuches der Ukraine eingeleitet.

Dem Täter drohen bis zu 15 Jahre Gefängnis oder lebenslange Haft.

Schießerei in Dnipro: Ein Soldat erzählt, wie er Kameraden tötete

Am Vortag wurde berichtet, dass eine Frau in der Region Charkiw ihre neugeborene Tochter erwürgt und in die Toilette geworfen hat. Die Frau erzählte ihrem Ehemann, der das Baby entband, dass sie es in seiner Abwesenheit dem Sozialdienst übergeben hatte&

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 294

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.